



Informationen zur Demenzwohngemeinschaft

„Zum Rosengärtchen GbR“

In Kooperation mit

GAG
Immobilien AG

WOHNKONZEpte
SCHNEIDER
gemeinnützige GmbH

MATERNUS
Häuslicher Pflegedienst

Die Wohngemeinschaft „Zum Rosengärtchen“ ist eine selbstbestimmte Pflegewohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in Köln-Bickendorf. Sie wurde im August 2007 gegründet. In der Wohngemeinschaft leben acht Frauen und Männer, die alle mehr oder minder stark an Demenz erkrankt sind. Alle Bewohnerinnen und Bewohner haben ihr eigenes Zimmer, Wohnzimmer und Essbereich werden gemeinsam genutzt. Der Garten ist groß genug für einen kleinen Spaziergang, bei seiner Bepflanzung wurde darauf geachtet, dass er alle Sinne anspricht. Einzelne Zimmer verfügen über einen eigenen Balkon zum Garten.

Betreuung und Pflege in der Wohngemeinschaft

Mit der Betreuung und Pflege der BewohnerInnen haben die Angehörigen den ambulanten Dienst „Maternus häusliche Pflege“ beauftragt. Ein festes Team versorgt und begleitet die BewohnerInnen rund um die Uhr. Besonderer Wert wird daraufgelegt, die Menschen in der WG in alltägliche Arbeiten einzubeziehen, die sie noch selbst bewältigen können. Darüber hinaus gestalten ehrenamtliche HelferInnen bunte Nachmittage oder betreuen stundenweise einzelne BewohnerInnen. Ärzte, Fußpflegerin und Frisörin kommen ins Haus, um den BewohnerInnen mühsame Wege zu ersparen. Zusätzlich findet ein therapeutisches Gartenangebot statt.



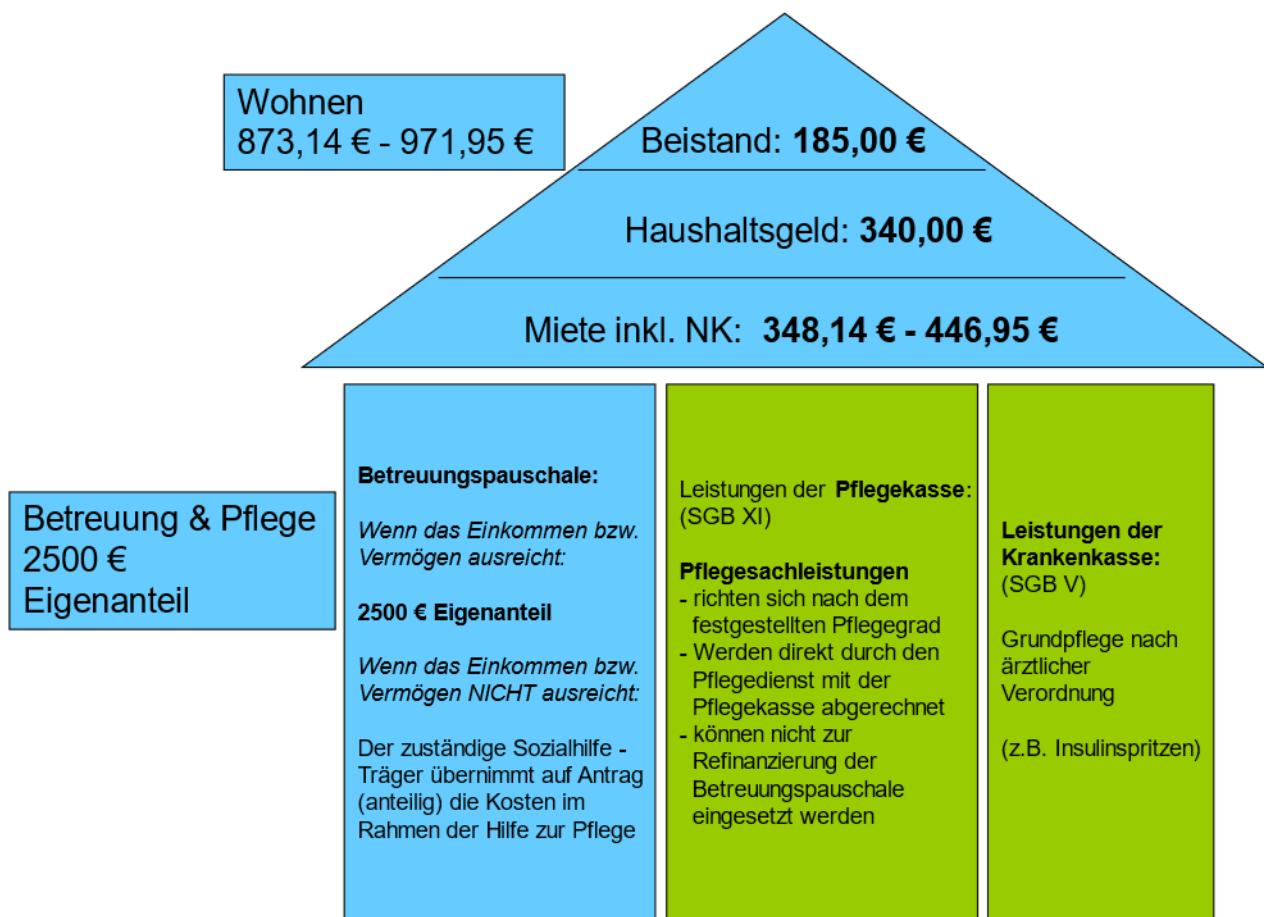
Der Weg in die Wohngemeinschaft

Wenn ein Zimmer frei wird, wird bei der Auswahl einer neuen Bewohnerin oder eines neuen Bewohners nicht nur darauf geachtet, ob die Person in die WG passt, es wird auch großer Wert daraufgelegt, dass die Angehörigen das Konzept der Selbstverantwortung mittragen und bereit sind, auch über die Teilnahme an den regelmäßigen GbR-Sitzungen hinaus Verantwortung zu übernehmen. Wenn Sie sich für einen Platz in der Wohngemeinschaft interessieren, nehmen Sie Kontakt zu unserem Beistand auf. Dort wird eine Interessentenliste geführt und sie können erste Fragen klären. Sobald ein Platz in der Wohngemeinschaft frei wird, melden wir uns bei Ihnen und vereinbaren einen Termin zu einem ersten Kennenlernen. Bei einem Besuch in der Wohngemeinschaft können sich Interessenten, BewohnerInnen, MitarbeiterInnen und Angehörige kennen lernen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Besichtigungen nur stattfinden, wenn ein Zimmer frei wird und konkretes Interesse besteht.

Formale Kriterien:

- Vorliegen einer Demenzerkrankung, ausgeschlossen von der Aufnahme sind Menschen mit Demenzformen, die mit erhöhter Aggressivität und Verlust der Impulskontrolle einhergehen, z.B. Morbus Pick
- Mindestens Pflegegrad 3 bei Aufnahme
- Die Wohnung ist rauchfrei.
- Vorliegen einer individuellen Haftpflichtversicherung inkl. Mietsachschäden
- Mindestens ein/e Bevollmächtigte/r der sich in der Wohngemeinschaft und der GbR engagiert.

Kosten



Zur Refinanzierung des Beistandsentgeltes steht Ihnen der **Wohngruppenzuschlag** nach §38a SGB XI in Höhe von 224,00 € zur Verfügung. Für die erforderlichen Beratungs- und Verwaltungsleistungen zum Einzug werden durch den Beistand einmalig **360,00 €** in Rechnung gestellt. Individuelle Betreuungsangebote in der WG werden über monatlichen Entlastungsleistungen nach §45b SGB (131,00 €) und Verhinderungspflege finanziert. Unser Beistand berät Sie gerne zur Finanzierung.

Kontakt und Ansprechpartner

Zum Rosengärtchen GbR

Frau Preiss Kontakt über Wohnkonzepte Schneider
<http://www.zumrosengaertchen.de>

Beistand & Beratung

Wohnkonzepte Schneider gGmbH
Susanne Schönewolff
0221 – 120 805 - 14
schoenewolff@wohnkonzepte-schneider.de
www.wohnkonzepte-schneider.de

Pflege und Betreuung

Maternus Häusliche Pflege
<https://koeln-hp.maternus.de>
Frau Büttgenbach
0221/35 98 101
hanna.buettgenbach@wirpflegen.de